

An die
Bürgermeisterin
Frau Birgit Alkenings
Am Rathaus 1

40721 Hilden

10. Februar 2017

Antrag zur Ratssitzung am 22. März 2017

Bebauungsplan Nr. 139 Hofstraße/Karnaper Straße/Eisenbahn

Die FDP beantragt den Bebauungsplan Nr. 139 Hofstraße / Karnaper Straße / Eisenbahn mit dem Planungsziel nicht störendes Gewerbe für kleine und mittelständische Unternehmen und für Wohnbebauung entlang der Hofstraße erneut aufzustellen.

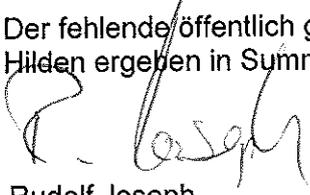
Begründung:

Zur aktuellen Diskussion über die Schaffung von mehr öffentlich geförderten Wohnraum in Hilden wäre das Grundstück entlang der Hofstraße geeignet, um hier weitere Wohneinheiten entstehen zu lassen, z.B. durch die Wohnungsbaugesellschaft Hilden mbH.

Darüber hinaus stehen außer im Gewerbegebiet Nord (Giesenheide) kaum noch Gewerbegrundstücke für kleinere und mittlere Gewerbe zur Verfügung. Die neu entstehenden Gewerbegrundstücke könnten über die Grundstücksgesellschaft Hilden mbH vermarktet werden.

Flächenpolitik ist Zukunftspolitik für unsere Stadt. Gewerbeansiedlungen dienen der Sicherung bestehender Arbeitsplätze und der Schaffung neuer Arbeitsplätze. Außerdem tragen sie im Hinblick auf das zusätzliche Gewerbesteueraufkommen zur Haushaltskonsolidierung bei. Durch Gewerbegebäude entlang der Eisenbahnlinie wird darüber hinaus Lärmschutz für die angrenzende Wohnbebauung geschaffen und somit ein zusätzliches Ziel im Interesse der Anwohner erreicht.

Der fehlende öffentlich geförderte Wohnraum sowie die fehlenden Gewerbegrundstücke in Hilden ergeben in Summe eine Win-Win-Situation in diesem Planungsgebiet.


Rudolf Joseph
Fraktionsvorsitzender